Mitteilungsvorlage

Information zur Eisenbahnüberführung Höhe Außer-Ort-Straße, hinter der Steigmühle

Der TUA ist bereits im Oktober 2018 informiert worden, dass die Eisenbahnüberführung (EÜ) in absehbarer Zeit erneuert werden müsste. Aus Sicht der Stadt wurde kein Aufweitungsverlangen gesehen. Es wurde für das zweckmäßigste gehalten, wenn die Überführung mit den bisherigen Abmessungen von der DB erneuert würde.

Die DB ist erneut auf die Stadt zugekommen. Aus wirtschaftlichen Gründen würde sie gerne die EÜ zuschütten und hat einen Widmungsnachweis für den querenden Weg gefordert. Nachdem der Nachweis erbracht werden konnte, wäre für eine Schließung der EÜ die Zustimmung der Stadt erforderlich. Andernfalls müsste sie erneuert werden.

Grundsätzlich müssen bei einer Erneuerung der EÜ die aktuellen Richtlinien beachtet werden. So würde das Eisenbahnbundesamt eine lichte Durchfahrtshöhe von 4,5 m verlangen, welche die bisherige EÜ nicht aufweist. In Ausnahmefällen könne aber auch davon abgewichen werden, wenn entsprechende Gründe dargelegt werden.

Die Verwaltung sieht die Beibehaltung der bisherigen Abmessungen für ausreichend und begründet sie durch die hauptsächliche Nutzung für den landwirtschaftlichen Verkehr und als Querspange für den Fußgänger- und Radverkehr. Bedingt durch das bestehende Brückenbauwerk über den Talbach auf der östlichen Seite und durch den engen Kurvenradius des Wegs auf der westlichen Seite kann der Weg nicht mit Schwerlastverkehr befahren werden.